www.tarrenz.at

Zugestellt durch Post.at
Amtliche Mitteilung

HITTE HATTE

HEFT 01|10 29. JÄNNER 2010 TARRENZER DORFZEITUNG JAHRGANG 13

Hermine Gamper (1930-2010) – ein Nachruf

Foto: Kiechl

Nicht nur die Hitte Hatte, die ganze Gemeinde verliert mit Hermine Gamper einen besonderen Menschen, der durch sein Dasein und seine Werke Freunde bereitet hat. Ob es die unzähligen Geschichten oder die manchmal tiefsinnigen, oft fröhlichen Gedichte sind. Ihre eigenen Verse, vorgetragen bei der Beisetzung, bewegten, berührten.... Hermine, du hast zwar keine Stimme mehr, trotzdem können wir dich hören! Danke für die schöne Zeit mit dir! Jürgen Kiechl, Red.

In dieser Ausgabe

Neujahrs-empfang 3
Pfarrblatt 4
Eiserne Hochzeit - Tangl 7
Sportunion Tarrenz 8

tiroler
Felsenfest versichert.
Ihr Berater
Benedikt Schmid
mobil: 0676 82 82 81 69
e-mail: benedikt.schmid@tiroler.at
Telefon: 05412 66 092 FAX DW75

D´Huamat

Wo Schloss Starkenberg dobe am Waldrand steaht,
und die Fearestraß durch´s Dörfle geaht.

Wo der Salvösebach sich tosend durch´s Örtle schlängelt,
und der Bauer no die Segese tengelt.

Wo ma no brocke kann an Feldblumenstrauß,
dös ist d´Huamat – da sei mar zu Haus.

Wo der Jochwind ache blast,
und wo in Herbst und Langetz s´Kalble grast.

Wo Edelweiß blühn im Moosbeerkogel,
und wo z´morgets schia singt der Vogel.

Wo die Grille zirpe bis z´abet spat,
und wo ma no jedes Bichele maht.

Da ist Tarrenz – im Herzen vom Gurgltal drei,
es ist d´Huamat – da dunkt´s ins fei!

Hermine Gamper

Geben Sie Ihrem Leben mehr Jahre
und Ihren Jahren mehr Leben!
RAMCO
Hauptstraße 39 a – 6464 Tarrenz

GeneralAgentur
Versicherungsagent
Ulrich Plattner
staatl. gepr. Versicherungsberater
UNIQA
Ing. Baller Straße 1
6460 Imst
www.uniqa.at
Tel.: 05412 63507
Fax: 05412 63507-30
ulrich.plattner@uniqa.at

Stierer's Lois

Gold´ne Palme, Gold´ner Bär,
Golden globe und Oscar muaß her.
Miar worn seit jeher Meister der Illusion,
jetzt erntma dafür Hollywoods Lohn.

Offenlegung

Offenlegung gemäß Mediengesetz 1982
Verlag Gemeindeamt Tarrenz, 6464 Tarrenz – Hauptstraße 14
Unternehmensgegenstand:
Verbreitung eines monatlich erscheinenden unpolitischen Mitteilungsblattes der Gemeinde Tarrenz vor allem über kommunalpolitische, gesellschaftliche und vereinsmäßige Ereignisse im Bereich der Gemeinde.
Der Blattinhalt dient zur Mitteilung an die im Gemeindegebiet wohnende Bevölkerung und alle Interessenten
Für den Inhalt verantwortlich ist der Bürgermeister der Gemeinde Tarrenz
Chefredakteur (Hitte Tatte) des Blattes ist Vbgm. Mag. Kiechl Jürgen
Druck: Egger GmbH, 6460 Imst – Langgasse 90
Wir möchten bei folgenden Werbepartnern bedanken:
A.T.S. Winkler Daniel; Alexander Kumpusch Haus & Gartenservice; Bäckerei Konditorei Eder; Benedikt Schmid Tiroler Versicherung; Cafe Käfer; Der „Wörle“ ihr Nahversorger; EFF Ceram Ofenbau Fliesen Giro Plan Thomas Ruetz; IQ einfach schlau tanken; Pangratz Walter Elektrotechnik; Panoramahotel Gurgltalerhof Fam. Happacher; Perktold Georg Allianz Versicherung; Plattner Ulrich Uniqa Versicherung; Pub Cafe P(r) ost; Ramco; Therapie Next Thomas Rinner

IMPRESSUM

Herausgeber, Medieninhaber und Verleger:
Gemeinde Tarrenz

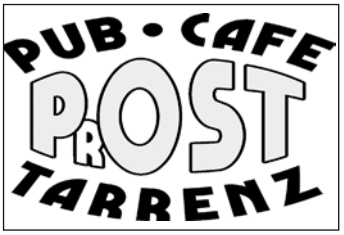
Redaktion:
Jürgen Kiechl (örg), Roland Flür (mac), Beda Widmer (beda), Mike Baumann (bau), Richard Flür (richo), Iris Rataiz-Kiechl (i.ra-kie)

Freie Mitarbeiter:
Elke Kirschner (elke), Michaela Wuzella (mi), Hermine Gamper, Kurt Lung (LuKu)

Layout:
Michael u. Philipp Perktold

Anzeigenannahme:
Gemeindeamt Tarrenz
Tel. 63352,
Fax 63352-75
e-mail:
gemeinde@tarrenz.tirol.gv.at
m.perktold@tsn.at

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:
Freitag, 19. Februar
Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 26. Februar



BIBLIOTHEK Tarrenz

Buch des Monats

VATER MORGANA –
Eine persische Familiengeschichte

Michael Niavarani

Die Familie Ansari ist schon ein ganz besondere. Vier Geschwister leben mit ihren Familien in Schweden, Deutschland, Amerika und Österreich und pflegen regelmäßigen Kontakt. Als an einem Weihnachtsabend dann ein Bruder überraschend stirbt, beginnt ein turbulente, traurig – komische Katastrophe. Denn die liebe Verwandtschaft hat sich entschlossen den Todesfall, der in Amerika lebenden Mamanbosorg, das ist die persische Oma, zu verheimlichen. So kommt es zu vielen Lügen und Ausreden, die ihren Höhepunkt am persischen Neujahrsfest „Nowrouz" erreichen. - denn an diesem Tag ist eine gemeinsame Familienfeier geplant. (elke)

Alex Haus & Gartenservice
Alexander Kumpusch
Brenjurweg 10
6464 Tarrenz
Mobil: 0664-3223855
Fax: 05412-21007
Mail: alex.k@cni.at
www.alex-k.at

Neujahrsempfang 2010

Foto: Ratalz-Kiechl

Neujahrswünsche und -gespräche

Das alte Jahr Revue passieren lassen und dann den Blick nach vorne richten…
Im Namen der Gemeinde lud Bürgermeister Rudolf Köll auch heuer zum bereits traditionell gewordenen Neujahrsempfang in den Mehrzwecksaal. Vertreter aus Politik, Vereinswesen und Wirtschaft, sowie verdiente Gemeindemitglieder versammelten sich im Foyer, wo Gemeindeoberhaupt Köll über das vergangene Jahr referierte und Bilanz zog. Das anschließend eröffnete Buffet leistete das Seine zum gemütlichen Smalltalk, wie auch der fotografische Streifzug durch das Jahr 2009. *(i.ra-kie)*

Fasnacht Tarrenz -Erfolgreiche Jahreshautpversammlung

Am Samstag, den 26.12.2009, wurde, im bis auf den letzten Platz gefüllten Saal des Gasthauses Sonne, die alljährliche Jahreshauptversammlung abgehalten.

Sichtlich erfreut über die rege Teilnahme zeigte sich Obmann Markus Wörle. Begrüßt werden konnte Gemeindevertreter Bürgermeister Rudolf Köll, TVB Vorstand Fr. Inge Eder sowie Vorgänger Hr. Reinhard Krißmer.

BIBLIOTHEK Tarrenz

News

Kinderfasching

Am 13. Feber 2010 ist es wieder soweit und die große Faschingsparty der Bibliothek Tarrenz steigt im Mehrzwecksaal. Von 14:00 bis 17:00 gibt´s Musik, viele Spiele und Spaß am laufenden Band - und die CRAZY CHICKENS sind auch mit von der Partie. Lasst euch überraschen !!

Zeitschriften und Magazine

Schon jahrelang bietet die Bibliothek Tarrenz den LeserInnen eine bunte Palette von Zeitschriften und Magazinen, die von den LeserInnen sehr geschätzt werden. Einige davon werden von Sponsoren finanziert.

Die Bäckerei Eder, die Gärtnerei Brand, die Tischlerei Tiefenbrunner, NOWO Bau Fam. Praxmarer und Der WÖRLE zählen zu unseren treuesten Sponsoren, dafür ein großes DANKE-SCHÖN!!
Zu den Themen Gesundheit, Sport, Auto oder PC suchen wir noch Sponsoren für ein Jahresabo.
Meldungen gerne via mail: buecherei_tarrenz@utanet.at oder telefonisch: 61642 (Bibliothek) bzw. 68107 (privat).

Gottesdienste der Pfarre Tarrenz

Di. 2.2 Darstellung des Herrn, Lichtmesse
18.30 Rosenkranz um geistliche Berufe, Beichtgelegenheit
19.00 Hl. Messe mit Blasius Segen für Paula Höllrigl und Eltern – Maria Agerer – Sigmund Tangl
19.45 Bibelrunde

Mi. 3.2 Hl. Angsgar, Hl. Blasius
19.00 Friedensrosenkranz

Do. 4.2 Hl. Rabanus Maurus
19.00 in der Pfarrkirche: Hl Messe für Fini und Anton Kuprian – Johann Fringer, Hilde Morak und Angehörige – Erich und Klara Lung 1. Jahrestag

---

Fr. 5.2 Hl. Agatha, Hl. Ingenuin und Albuin, Herz Jesu Freitag
19.00 Herz Jesu Andacht

Sa. 6.2 Hl. Paul Miki und Gefährten, Marien Samstag
14.00 Taufe Sandro Witting
18.00 Hl. Messe für Paula Höllrigl, Julia und Elsa Sturm – Johanna, Adolf und Elisabeth Kurz – Hermann Guem

---

So. 7.2 5. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Hl. Messe für Rosa Kropf – Gotthard, Martha und Gerhard Schiller – Hermann Zoller – Robert Rueland zu 30.

Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Robert und Karolina Lung

---

Di. 9.2
18.30 Rosenkranz um geistliche Berufe, Beichtgelegenheit
19.00 Hl. Messe für Alois und Anna Ganner – Alois und Maria Fürrutter – Josef Hechenblaickner

---

Mi..10.2 Hl. Scholastika
19.00 Friedensrosenkranz

Do. 11.2 Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes
19.00 in Obtarrenz: Hl Messe

Sa. 13.2 Marien Samstag
18.00 Familienmesse für Familie Kohler und Oberhofer – Franz Egger, Amalia und August Pohl – Johanna und Rupert Cuder,
anschließend eucharistische Anbetung im Pfarrsaal bis 24.00

So. 14.2 6. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Hl. Messe für Konrad Doblander – Berta und Germann Doblander und Angehörige – Alfons Tiefenbrunner, Maria und Ehrenreich Holzknecht

Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Ulrich Zoller

---

Di. 16.2
18.30 Rosenkranz um geistliche Berufe, Beichtgelegenheit
19.00 Hl. Messe für Hilde, Klaus und Silvia Sailer – Agnes Baumann – Familie Guem

---

Mi. 17.2 Aschermittwoch, Fast- und Abstinenztag
18.00 Hl. Messe (mit Segnung und Auflegung der Asche) für Martha Huber und Angehörige – Die Verstorbenen des Jahrganges 1924

Do. 18.2
19.00 in Strad: Hl. Messe für Klara und Johann Ritter – Maria und Johann Greuter – Cilli und Johann Huber

---

Fr. 19.2
19.00 Kreuzweg

Sa. 20.2
10.00 in Obtarrenz: Lawinenmesse für Heinrich und Antonia Flür
18.00 Hl. Messe für Franz und Emma Auderer – Alfred Wacker und Eltern – Klara und Rudolf Köll und Angehörige

---

So. 21.2 1. Fastensonntag
10.00 Hl. Messe für Franz Strasser und Eltern – die Verstorbenen der Familien Pohl und Doblander – Rosa, Norbert und Alois Baumann und Hedwig Köll

Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Alfred Wacker

---

Mo.22.2 Kathedra Petri
19.00 Kreuzweg

Di. 23.2 Hl. Polykarp
18.30 Rosenkranz um geistliche Berufe, Beichtgelegenheit
19.00 Hl. Messe für Reinhold Juen – Katharina und Willibald Baumann – Maria und Johann Wille

und Albert Waibl

Mi. 24.2 Hl. Mathias, Apostel
8.00 Schulmesse
19.00 Friedensrosenkranz

Do. 25.2 Hl. Walburga
19.00 in Dollinger: Hl. Messe für Familien Zangerle und Auer – Alfred Wacker, Gertrud Pinkov und Heny von der Wansen

---

Fr. 26.2 19.00 Kreuzweg

Sa. 27.2 Marien Samstag
18.00 Jugendmesse für Zita und Erich Fröhlich – Heinrich Schönnach – Familien Rieder und Prantl

---

So. 28.2
10.00 Hl. Messe für Arnold Tangl und Angehörige – Johanna und Karl Doblander – Robert und Karolina Lung

Gebetsanliegen des Papstes:

1. Dass geistig Behindertenrespektvollgeholfen werde, ein Leben in Würde zu führen
2. Dass die Institute des Geweihten Lebens ihre missionarische Sendung immer neu entdecken und Christus auf der ganzen Welt bezeugen und verkünden.

Aus der Pfarre

Im Rahmen der Päpstlichen Missio Sammlung wurden am 6. Jänner in unserer Kirche 146 € für die Ausbildung von Priester aus Afrika, Asien und Lateinamerika gesammelt.
Unsere Pfarre hat auch 140 € für die Opfer des Erdbebens in Haiti gespendet.

Dieses Jahr wurden für die Dreikönigaktion in unserer Pfarre 6262 € gesammelt. In erster Linie möchten wir uns den Kindern bedanken. Der Dank gilt natürlich auch den Begleitpersonen, Kochinnen und ganz vielen Spendern. Der gesammelte Betrag wird für verschiedene Projekte in den Länder der Dritten Welt, hauptsächlich Indien, zur Verfügung gestellt.

Fastenzeit
Mit dem Aschermittwoch beginnt die 40-tägige Fastenzeit. Für Christen ist Fasten nicht nur eine gesundheitliche Maßnahme, sondern ein sich bewusstes Zurücknehmen, damit andere Menschen und schließlich auch Gott mehr Raum haben kann.
In den kommenden Wochen sind wir wieder unterwegs zum Osterfest – dem Fest des Lebens, dem Fest des Sieges Christi über Sünde und Tod. Christen sollen österliche Menschen sein. Das bedeutet auch, dass sie Freunde des Lebens sind: Freunde des menschlichen Lebens, angefangen beim vorgeburtlichen Leben bis hin zum Leben, das auf den Tod zugeht; Freunde aber auch der Natur als Schöpfung Gottes.
Die Fastenzeit ist eine bevorzugte Zeit der Gnade für die Umkehr und die Rückkehr zur vollen Gemeinschaft mit Christus durch die innige Teilnahme am Geheimnis seines Todes und seiner Auferstehung. Zur österlichen Vorbereitungs- und Festzeit gehört die volle Teilnahme an der Feier der Eucharistie. Die Eucharistie ist die Feier der ‚communio', d.h. der Gemeinschaft mit Gott. Sie ist aber auch Versammlung, d.h. Feier des Volkes Gottes, das aus der Hingabe Christi lebt.
Das Fasten zielt letztlich nicht nur auf Äußerliches. Es ist Ausdruck der inneren Gesinnung. Menschen fasten, um durch Besinnung und Gebet, durch heilsamen Verzicht, durch die liebende Sorge füreinander und die Solidarität mit den Armen, Christus wieder mehr Raum in ihrem Leben zu geben. Christliches Fasten ist daher nicht nur ein zeitweiliger Verzicht auf bestimmte Nahrungsmittel, sondern auch ein Teilen von Geld, Zeit und Aufmerksamkeit mit Menschen, die Hilfe und Unterstützung brauchen. Es ist ein bewusstes Offenwerden auf Gott hin durch Gebet, durch Reue und Buße bezogen auf eigene Schuld, und dies besonders durch das weithin vergessene Bußsakrament. Fasten aus christlicher Motivation will die Sinne für religiöse Erfahrungen öffnen und die Glaubenspraxis erneuern. Nach christlichem Verständnis bilden seit jeher persönliche, sozial-karitative und religiöse Dimensionen des Fastens eine untrennbare Einheit. Die Kirche hat bereits seit langem das ehemals rigorose Fastengebot für diese Zeit gemildert, um die Gestaltung der Buße persönlicher und authentischer werden zu lassen. Demnach setzt sie auch im Verständnis des Fastenopfers auf die freie Entscheidung und die Eigenverantwortlichkeit der Christen aller Altersgruppen.
Lediglich an zwei Tagen im Kirchenjahr – an Aschermittwoch und Karfreitag – hält die Kirche das Fasten- und Abstinenzgebot aufrecht. An diesen beiden Tagen soll neben einer kleinen Stärkung morgens und abends nur eine Mahlzeit eingenommen (Fasten) und auf Fleischspeisen verzichten werden (Abstinenz). Das Fastengebot verpflichtet alle Gläubigen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben bis zum Beginn des 60. Lebensjahres. Das Abstinenzgebot verpflichtet alle Gläubigen, die das 14. Lebensjahr vollendet haben. Entschuldigt ist, wer durch Krankheit, auf Reisen, an fremdem Tisch am Fasten oder an der Abstinenz gehindert ist.

Gemeinderatsitzung vom 18.01.2010

Bei der Gemeinderatsitzung am 14.12.2009 wurden folgende Punkte behandelt:

1. Sitzungsprotokoll vom 14.12.2009
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Bericht des Überprüfungsausschusses
4. RAUMORDNUNGSKONZEPTÄNDERUNGEN

4.1. Änderung der Gp. 2261/30 und .477 Dollinger Lager Gewerbegebiet

5. FLÄCHENWIDMUNGSPLANÄNDERUNGEN

5.1. Änderung der Gpn. 2261/17, 2261/30, 2261/32 und Bp. .477 (alle neu formiert) Dollinger Lager Gewerbegebiet

5.2. Änderung der Gp. 2223 (Teilfläche) Obtarrenz - Glöck

6. ALLGEMEINE UND ERGÄNZENDE BEBAUUNGSPLÄNE

6.1. Allgemeiner Bebauungsplan A47 Tarrenz

6.2. Ergänzender Bebauungsplan A47/E1 Tarrenz - Gemeindeamt

6.3. Allgemeiner und Ergänzender Bebauungsplan A49/E1 Dollinger Lager Baumann Larcher

6.4. Allgemeiner und Ergänzender Bebauungsplan A48/E1 Gewerbegebiet / Doblander

7. Notarztversorgungssystem für Bezirk Landeck und Imst West
8. Verlängerung der Förderaktion Dämmung letzte Geschoßdecke
9. Antrag auf Übernahme in das Öffentliche Gut - Teilfläche der Gp. 285
10. Diverse Ansuchen
11. Anträge, Anfragen und Allfälliges
12. Auf Antrag des Bürgermeisters wird der TOP 12 einstimmig nachträglich auf die Tagesordnung gesetzt und die Dringlichkeit gem. TGO zuerkannt. Beschlüsse Umbau/ Sanierung Amtsgebäude - Hauptstraße 14

Nicht öffentlicher Teil
Personalangelegenheiten
Besprechung Voranschlag 2010

Der Text zu diesen Beschlüssen liegt im Gemeindeamt auf und ist unter www.tarrenz.at nachzulesen.

Richtigstellungen der Hitte Hatte Dezember und Sonderausgabe

Reinhard Krißmer ist seit langem Pächter der Jagd Alpeil!
Die Fahrzeugpatin des Löschfahrzeugs der FF Tarrenz 1998 war natürlich Barbara Santer und nicht Schwester Sieglinde...
Als Skirennläufer aus dem Jahre 2009 am Start war Dominik Jäger, Dollinger!

Goldene Hochzeit

Foto: Gemeinde

Am 20. November 2009 feierten Rosa u. Alfred Flür ihr 50-jähriges Hochzeitsjubiläum. Anlässlich dieses Jubiläums überbrachten Bezirkshauptmann Dr. Raimund Waldner u. Bgm. Rudolf Köll die besten Glückwünsche.
Alfred war 33 Jahre im Baugewerbe in Deutschland tätig, Rosa war 38 Jahre Hebamme u. hat 365 Kinder auf die Welt geholt (darunter 2x Zwillinge). In ihrer Freizeit waren sie in diversen Vereinen aktiv: Chor, Theater usw.

Für ihren weiteren gemeinsamen Lebensweg wünschen wir ihnen alles Liebe u. Gute, vor allem aber viel Gesundheit.

„Knappen" gesucht!

Sie arbeiten gerne mit Menschen, haben Tagesfreizeit und interessieren sich für die Geschichte der Region Gurgltal?
Dann bewerben Sie sich!
Die Knappenwelt Gurgltal sucht
FührerInnen
(auf Werksvertragsbasis)
Englisch-, Französisch- und Italienisch-Kenntnisse von Vorteil. Sie werden in mehreren Schulungen fachlich auf Ihre neue Aufgabe vorbereitet. Wenn Sie Interesse an einer interessanten Nebenbeschäftigung haben, melden Sie sich bei Knappenwelt Gurgltal, GF Thomas Seelos, E-Mail: office@knappenwelt.at oder 0676-4000521.

Brennholzaktion

Verkaufe ofenfertig, geschnittenes, kammergetrocknetes Buchenholz.
Sägewerk Guem Tel: 0699/1599 66 60

DVD-T – Das digitale Antennenfernsehen Umstellung in unserem Gemeindegebiet

Am 02. Feber 2010 geht in Tarrenz die digitale Fernsehzukunft weiter. Aufgrund einer gesamteuropäischen Initiative ist bis 2012 in ganz Europa terrestrisches Fernsehen auf digitalen Empfang umzustellen. Nach der erfolgreichen Umstellung des Antennenfernsehens auf den digitalen Standard DVB-T in weiten Teilen Österreichs wird Tarrenz bereits vom Sender Landeck1-Grabberg mit den Programmen ORF 1, ORF 2 und ATV versorgt. Vom Sender Nassereith wird ab dem 02. Feber 2010 nicht mehr analog gesendet, da Sie DVB-T von der Sendeanlage Landeck 1-Grabberg empfangen können. Wenn Sie ab dem 12. Jänner 2010 noch analog empfangen, werden Sie mit einem Laufband am Bildschirmrand auf die Notwendigkeit der Umrüstung aufmerksam gemacht.

Sollten Sie Ihr Fernsehprogramm weiterhin ungestört über Haus- oder Zimmerantenne empfangen wollen, wird es jetzt Zeit zu handeln, denn Sie benötigen für das digitale Signal ein DVB-T Endgerät. Auch wenn Sie derzeit eine analoge SAT-Anlage für den Fernsehempfang nutzen, müssen Sie auf digitalen Empfang umstellen, denn auch hier werden die Angebote von ORF und ATV über die Antenne übertragen.

Die DVB-T Boxen können im Fachhandel erworben werden, damit Sie Ihren bisherigen Fernseher weiter verwenden können. Die Box wird einfach zwischen Antenne und Fernseher geschaltet. Sollten Sie gerade über den Kauf eines neuen Fernsehers nachdenken, kann für Sie ein Modell mit bereits integriertem Empfänger interessant sein.

Die Einführung des digitalen Antennenfernsehens DVB-T ist ein Teil einer gesamt europäischen Initiative, deren Ziel es ist, bis 2012 ganz Europa mit digitalem Antennenfernsehen zu versorgen. DVB-T stellt damit in ganz Österreich auch in Zukunft die TV-Grundversorgung ohne laufende Kosten sicher. Darüber hinaus bietet es Ihnen aber noch eine ganze Reihe von Vorteile:

- Stabiler Empfang, Ton in Dolby Digital
- Portabilität – mit Laptop oder kleinem DVB-T Gerät können Sie in vielen Gebieten fernsehen
- mhp MultiTExt – die Weiterentwicklung des Teletextes (mit DVB-T Boxen mit farbigen DVB-T Prüfzeichen)

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, helfen Ihnen die Informationen der DVB-T Website unter www.dvb-t.at oder die DVB-T Serviceline unter 0820-420-420 Mo-Sa 8:00-22:00 Uhr (€ 0,12 / min) weiter.

Eiserne Hochzeit

Foto: Gemeinde

Christel u. Adolf Tangl feierten am 19.01.2010 die Eiserne Hochzeit u. sagten nach 65 Ehejahren in der Pfarrkirche Tarrenz nochmals JA zueinander.
Adolf war leidenschaftlicher Musikant und die Umrahmung des Gottesdienstes eine Bläsergruppe der Musikkapelle Tarrenz. Die Voraussetzungen waren damals während des 2. Weltkrieges äußerst ungünstig. Ihr Wohnhaus errichteten sie in Obtarrenz.

Tarrenz vs. Fließ

Wie jedes Jahr ging am 5. Jänner der Vergleichskampf der Schützengilde Tarrenz gegen Fließ über die Bühne. Nachdem letztes Jahr der Sieg nach Fließ ging, konnte heuer Tarrenz die 32. Auflage dieses Wettkampfes mit 53 Ringen Vorsprung für sich entscheiden. Im Gesamtvergleich führt Tarrenz nun mit 23:9 Siegen.
Bester Gewehrschütze des Vergleichs war Wolfgang Tiefenbrunner (385 Ringe), als bester Pistolenschütze konnte sich Rene Engensteiner (372 Ringe) auszeichnen.
Matchwinner war jedoch ein anderer: Von den 13 gewerteten Schützen je Gilde müssen laut Reglement mindestens 3 Pistolenschützen sein. Da Tarrenz jedoch nur 2 Pistolenschützen in Fließ dabei hatte, wechselte Bernhard Berghammer kurzfristig von Gewehr auf Pistole. Und schoss mit 354 Ringen ein sensationell gutes Ergebnis und damit Tarrenz zum Sieg. *(mac)*

Fernseher zu verkaufen

Verkaufe sehr gut erhaltenen, 3 Jahre alten Philips-Röhrenfernseher (Philips 29PT8641), Seitenverhältnis 4:3, 100 Hertz, 70 cm Bildschirmdiagonale;
Maße: (BxHxT) 74 x 58 x 48 cm, Farbe: Silber, 2 x Scart, incl. Fernbedienung und Gebrauchsanleitung.
Preis 50 Euro.
Tel.: 0664/4455213

Weihnachtsfeier der Sportunion Tarrenz

Die Weihnachtsfeier der Sportunion Tarrenz fand heuer am Sonntag, den 20. Dezember 2009 um 19:30 Uhr im Mehrzwecksaal statt. Neben einem adventlich gestalteten Programm konnte man bei der Christbaumversteigerung wieder selbstgemachte Schmankerln, Blumen, Schnaps usw. ersteigern. Die Sportunion Tarrenz möchte sich auf diesem Wege bei allen Spendern der Sachpreise (Blumen Brand, Bäckerei Eder, Schlachthof Venier, Familie Waibl, Familie Juen, Zoller Ludwig, Familie Neururer) recht herzlich bedanken. Bedanken möchten wir uns aber auch bei allen Mitwirkenden (Bläsergruppe der Musikkapelle Tarrenz, Jugendchor Tarrenz, Familie Lang, den Jazz-Dance Gruppen mit ihren Betreuerinnen, Marcus Wörle und allen Helfer/innen). Es konnte wieder ein ansehnlicher Betrag für die Jugend ersteigert werden. Danke an alle die mit gesteigert haben.

Für die Sportunion Tarrenz
Obmann
Reinhard Juen

Bäckerei Eder
Konditorei Cafe

Vereinsmeisterschaft im Bungerloch

Fotos: Juen

67 Teilnehmer kämpften bei der Vereinsmeisterschaft Schi im Bungerloch bei optimalen Wetterverhältnissen und einwandfrei präparierter Piste um den Titel. Bei den Damen konnte sich Marina Oberhofer und bei den Herren Marco Seifert den Titel Vereinsmeister/in 2010 holen. Weitere Ergebnisse und Fotos unter: www.tarrenz.at

Auf zum Unsinnigen

11. Februar 2010
Hotel Gurgltaler Hof
Beginn: 20.00 Uhr
Eintritt: 4,- Euro ist gleichzeitig ein Los für die Tombola

Der gesamte Erlös wird wie immer für einen wohltätigen Zweck im Dorf verwendet.

Auf zahlreichen Besuch freuen sich
die Bäuerinnen von Tarrenz.

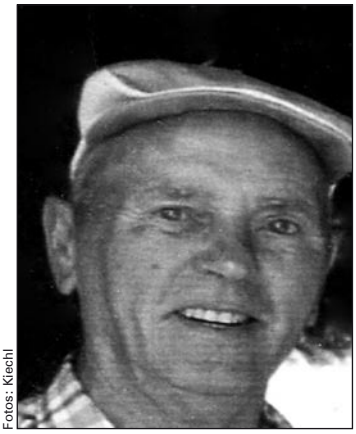
Gurgltaler Meisterschaft

Den ersten Bewerb der Gurgltaler Meisterschaft 2010 veranstaltete die Sportunion Tarrenz am 10. Jänner 2010 bei optimalen Pistenverhältnissen mit 50 Teilnehmern im Bungerloch. Den Tagessieg holten sich Olga Landerer von der SU Tarrenz und Thomas Covini vom SK Imst. Weitere Klassensiege der SU Tarrenz: Kinder I: Eva Eiter, Schüler II: Marina Oberhofer und AK II: Walter Zangerle. Ergebnisliste unter www.tarrenz.at

Schützengilde erfolgreich

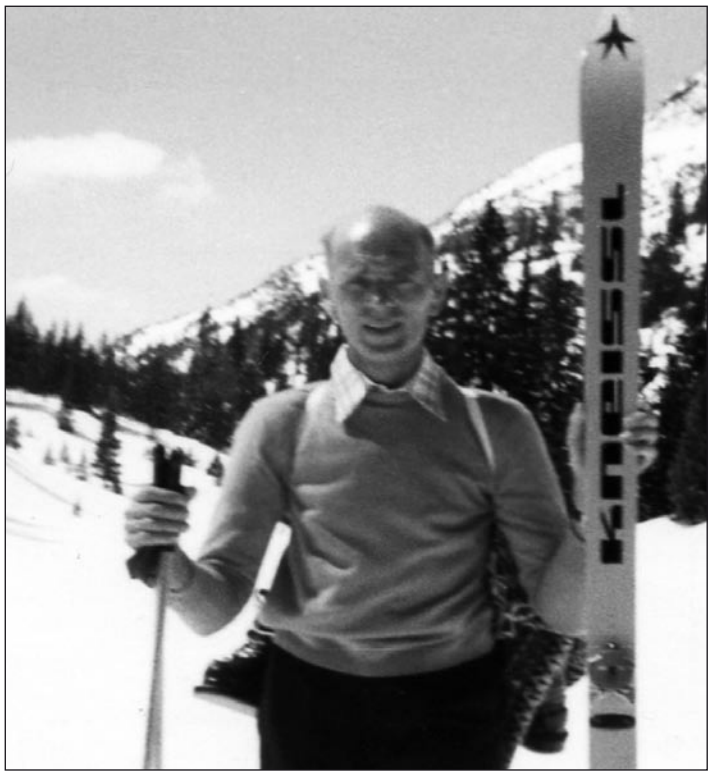
Bei den Ende Dezember in Umhausen ausgetragenen Tiroler Union-Landesmeisterschaften konnte die Schützengilde wieder einige Titel „abstauben".
Daniel Juen gewann die Klasse Jugend 2 und Rene Engensteiner war der beste männliche Pistolenschütze. Gleich 2 Titel gab es für Wolfgang Tiefenbrunner: Zum einen gewann er die Herrenklasse, zum anderen – wenig überraschend – die Kombinationswertung aus Gewehr und Pistole. Wenig überraschend deswegen, weil er die Kombinationswertung bisher jedesmal (!), wenn er teilgenommen hat, auch gewonnen hat.
Weitere Tarrenzer Top-5-Platzierungen: Jungschützen: 4. Jan Horvath; Herren: 2. Herbert Tiefenbrunner, 5. Edi Köll; Kombinationswertung: 4. Rene Engensteiner, 5. Edi Köll; Mannschaftswertung: 2. Rang; *(mac)*

Robert Rueland „Steffl“ - ein sportlicher Nachruf



Fotos: Kiechl

Seit den 1940er Jahren war Robert ein mehr als aktives Mitglied der Sportunion Tarrenz. Für Jahrzehnte im Ausschuss und Obmann von 1968-1974 und1979-1980 stand Robert für Geradlinigkeit und Konsequenz. Er sprang ein, wenn Not am Manne war, wusste anzupacken und zu organisieren. Der Tarrenzer Lift ist lebendiges Beispiel dafür. Skilauf war immer sein Steckenpferd – auch als Aktiver „matchte“ er sich bis vor kurzem noch mit Rudolf Waibl in der Seniorenklasse. Legendär ein Siegespreis aus Wolle, aus welchem ihm Stricker‘s „Nanne“ ihm einen Pullover strickte. Er stellte sich als Schilehrer für Gäste und Kinder zur Verfügung, die Kinder konnten ihre Schier bei ihm einstellen. Erwähnenswert sind dabei die Torläufe auf der Grieslehn, welche einst jährlich durchgeführt wurden. In die Siegerlisten der bis heute legendären Abergrennen und der für heutige Vorstellungen unglaublichen Abfahrtsläufe von der Schihütte, Obtarrenz, Linserhof... (je nach Schneelage) bis ins Tal trug sich Robert regelmäßig ein.
Die Sportunion Tarrenz erinnert sich gerne an ein seine wertvollen und unermüdlichen Dienste für den Sport in Tarrenz. *(örg)*



ÖAV Österreichischer Alpenverein

Winter-programm

Sektionstour Schneeschuhwanderung – Bereich Faltergartenköpfl (2.148 m)

Termin:	Sonntag. 07. Februar 2010
Treffpunkt:	09:00 Uhr Ochsengarten Sattel
Tourenverlauf:	Ochsengarten Sattel (1.690 m) – Feldringeralm (1.888 m) – Faltergartenköpfel (2.148 m)
Charakteristik:	leichte Schneeschuhwanderung
Gehzeit:	ca. 3 h, 500 Hm
Anmeldung/Info:	Angelika Rinner, Tel. 0660/4636042 e-mail: angelika.rinner@gmx.at
Kosten:	Nichtmitglieder € 5,-

Feuerwehrball

Fotos: Rataiz-Kiechl

Kommandant Stefan Rueland kann sich über eine gelungene Veranstaltung freuen!

...hier herrscht beste stimmung!

Schönen Tag

Begonnen hat damit bei uns der Hofer. (Nicht der Andreas, der Diskonter!)
Und kürzlich war es auch Thema in einem Interview, das der Kabarettist Alfred Dorfer mit dem Zeichner Tex Rubinowitz geführt hat: Darin sagte der Tex, dass ihm aufgefallen ist, dass es in seiner ehemaligen Heimat (Deutschland) Brauch geworden ist, zum Abschied die Floskel „Einen schönen Tag noch!" zu verwenden. Und dass er glaubt, dass diese (Un) Sitte auch bei uns Einzug halten wird.
Schon längst geschehen! Zumindest im Lebensmittel-Einzelhandel. Ich habe prinzipiell nichts dagegen, wenn mir jemand einen schönen Tag wünscht. Aber inzwischen schlägt bereits „STS" zu - das „Sacher-Torte-Syndrom". (Eine Sacher-Torte mit Schlag ist etwas Fantastisches. Wenn man sie jedoch täglich bekommt, wochenlang, immer wieder, dann … würg!)
Wobei diese Floskel von Frauen entschieden glaubwürdiger klingt, als von Männern. Sie sind eben doch „besser" (zumindest schauspielerisch *g*).
Schönen Tag noch!

(mac)

mail: mac1@gmx.net

Pasta pasta

CUCINA ITALIANA – DAS BESTE UND DARÜBER HINAUS EIN STREIFZUG DURCH DIE KÜCHE ITALIENS
Die Begeisterung für die kulinarischen Genüsse aus dem italienischen Nachbarland hat eine lange Tradition. Das hat gute Gründe: das Essen ist leicht, trotzdem nahrhaft und sättigend, gesund und überaus wohlschmeckend. Kaum eine andere Küche besticht durch soviel Raffinesse in der Zubereitung der Speisen. Verantwortlich dafür sind gute Qualität und frische Zutaten und der durchdachte Einsatz von Kräutern und Gewürzen.
Der Kurs beinhaltet die Zubereitung verschiedener Vorspeisen, Hauptspeisen bis hin zu köstlichen Desserts!

Versanstaltungsort: Tarrenz – Mehrzweckgebäude

Termin:
Donnerstag 04. 02. 2010,
19.30 – 22.30 Uhr

Referent:
Haubenkoch Herbert Osl
Kosten: € 11,50 + Kostprobenanteil
Anmeldung: bei Susanne Waibl, Tel. 0699 11 36 57 32

Stellenausschreibung

Die Alminteressentschaft sucht für die Sommersaison 2010
1 Hirten für die Schlierenalpe (Galtvieh)
1 Senner für Sennalm (Tarrenton)
1 Hirten für Hinterbergalpe (Schaf u. Galtvieh – Moas)
Interessenten werden gebeten sich umgehend, jedoch bis spätestens
Freitag, den 26. Feber 2010
im Gemeindeamt Tel.: (05412) 63352 zu melden.
Der Almausschuss

pensionisten verband ÖSTERREICHS

Einladung

Am Donnerstag, den 11. Februar 2010 um 14:00 Uhr findet im „alten Feuerwehrlokal / Gemeindeamt" wieder unser gemütlicher Nachmittag statt.

Alle Pensionistinnen und Pensionisten sind recht herzlich eingeladen.

Obfrau Fringer Gretl

VORRAT. BRINGT SICHERHEIT!

Sie sind wegen einer Erkrankung an Ihr trautes Heim gefesselt oder erhalten unerwartet Besuch? Oft sind es ganz harmlose Ereignisse, die einen in Verlegenheit bringen und Engpässe hervorrufen können! Sie müssen nicht an außerordentliche Gefahrenlagen denken, um die Notwendigkeit der Haushaltsbevorratung zu erkennen. Gerade in unserem Land, wo die Natur trotz ihrer Großartigkeit auch den normalen Lebensraum gefährden kann, ist z.B. eine Beeinträchtigung des Verkehrs und damit der Versorgung sehr leicht möglich. Sie können sich und Ihre Familie gegen Versorgungskrisen schützen. Eine vernünftige Haushaltsbevorratung kann peinliche Vorfälle vermeiden und Ihnen in jeder Situation Sorgen ersparen. 1 kg Mehl ½ kg Reis, ½ kg Teigwaren ½ kg Zucker, ½ kg Honig, Marmelade, 1 kg Brot (verpackt), ½ kg Knäckebrot, Kekse, 2 kg Kartoffel, ¼ kg Speck, ¼ kg Dauerwurst, ½ kg Fleischkonserven, ¼ kg Fischkonserven, ½ kg Hülsenfrüchte, 10 Stk. Eier, ¼ kg Kondensmilch, 6 Stk. Schmelzkäse, ¼ l Speiseöl, 1/8 kg Butter, Margarine
Fordern Sie unsere Broschüre „Vorrat für alle Fälle" an.

Wochenenddienste der praktischen Ärzte

06./07.02., Dr. Wolfgang LAIMER, Imst,.66100; **13./14.02.,** Dr. Gerhard SCHÖPF, Imst, 63380; **20./21.02.,** Dr. Joachim STRAUSS, Tarrenz, 64266; **27./28.02.,** Dr. Werner UNSINN, Imst, 62500

Wochenenddienste der Zahnärzte

06./07.02., Dr. Günther SANTELER, Landeck, (05442) 63632; **13./14.02.,** Dr. Margit KRISMER-JOHN, Telfs, (05262) 65866; **20./21.02.,** Dr. Rudolf SCHÖPF, Ötztal-Bahnhof, (05266) 87142; **27./28.02.,** DDr. Thomas STEINHAUSER, Imst, 62615;